

Man sind sie nicht nur selbst von der Güte, schönen Ordnung und Vortreflichkeit der Lehre ihrer alten Vorfahren völlig überzeugt, sondern auch im Stande andere davon zu überführen.

Und da sie bey allen diesem, auch dem Leibe nach, ihre hinlängliche Versorgung haben, so leben sie recht vergnügt.

Der Herr Prediger Elsner leugnet zwar nicht, daß sich auch hier in seiner Gemeinde Unkraut zwischen den Weizen einfinde; indessen kann er doch mit Grund der Wahrheit bezeugen, daß seine hiesigen Zuhörer und böhmische Emigranten sehr viele andere Gemeinen an Eifer, Ernst und Liebe zu Gottes Wort übertreffen, und das Predigen so sehr lieben, daß des Sonntags viermal gottesdienstliche Uebungen verrichtet werden, von 6 Uhr des Morgens, bis 6. auch wohl gar 7 Uhr des Abends, mit zweyen Predigten und zweyen Wiederholungen derselben. Außer was des Dienstags mit der erwachsenen Jugend, und des Mittwochs, Donnerstags, und Sonnabends Abends, mit der sämtlichen Gemeinde zur Erbauung und Befestigung im Guten vorgenommen wird. Die gewöhnliche zwey Katechismusstunden in der Woche mit der angehenden Jugend nicht erst anzuführen.

Die Frömmigkeit und ehrbare Stille am Sonntage, bey Hochzeiten, Kindtaufen, und andern feyerlichen Begebenheiten, da sonst der gemeine Haufe, leider sehr auszuschweifen pflegt,  
ist